

## Handbücher

- 02-2-420**     *Europa-Handbuch* / Werner Weidenfeld (Hrsg.). - 2., aktualisierte und völlig überarb. Aufl. - Gütersloh : Verlag Bertelsmann-Stiftung, 2002. - 935 S. ; 22 cm. - ISBN 3-89204-630-1 : EUR 35.00  
[6721]

Die 1. Aufl. dieses Werkes kam 1999 heraus und wurde in *IFB* besprochen.<sup>1</sup> Als ich diese jetzt zu Vergleichszwecken aus der Bibliothek des Instituts für Politikwissenschaft der Universität Tübingen holte, war es an allen Kanten angestoßen und zeigte Spuren intensiver Benutzung. Offensichtlich war es viele Male über den Kopierer gezogen worden: Zeit für den Buchbinder. Oder für eine Neuauflage (die dann vielleicht gleich zu Anfang richtig eingebunden werden sollte). Jedenfalls ist diese zum richtigen Zeitpunkt erschienen.

Auch die Neuauflage zeigt Spuren intensiver Bearbeitung, allerdings nicht von außen, sondern innen: Steht vorne auf dem Titelblatt nur „aktualisierte Neuauflage“, so ist auf seiner Rückseite die Wahrheit vermerkt: „aktualisierte und völlig überarbeitete Neuauflage“. Das stimmt: Sowohl einzelne Artikel als auch die Struktur und Benennung von Rubriken wurde revidiert, ganz im Unterschied zu manch anderen Neuauflagen, deren Überarbeitung sich lediglich als Kosmetik erweist, wurde hier richtig Hand angelegt, um die Veränderungen in der Europäischen Union wissenschaftlich zu fassen.

Die Struktur des Werkes ist nicht grundlegend geändert, wohl aber verbessert worden: Nach der Rubrik *Die historische Ausgangslage* folgt eine mit dem Titel *Die Staatenwelt Europas* mit Länderartikeln. Hier wurden etliche Länder neu aufgenommen und etliche Sammelartikel aufgeteilt: die jetzt 35 statt 20 Länderartikel nehmen allerdings nicht mehr Raum ein. Danach folgt die Rubrik *Das politische System der EU*, welche die frühere mit dem unklaren Titel *Die Einigung Europas* ersetzt. Neu hinzu gekommen ist die Rubrik *Politikbereiche der EU*, welche z.T. neue Artikel umfaßt, aber auch solche, die bisher anderen Rubriken zugeordnet waren. Sodann *Deutschland in Europa*, ziemlich geschrumpft, dann *Europas Außenbeziehungen* und *Die Zukunft Europas*. *Die Europäische Union in Zahlen* die bisher zum Anhang zählte, ist jetzt ohne Erweiterung als eigene Rubrik ausgewiesen. Im Anhang finden wir eine Bibliographie, ein Personen- und ein Sachregister sowie ein Abkürzungs- und Autorenverzeichnis. Das Personenregister (2 S.) ist neu. Insgesamt haben Weidenfeld und seine Mitarbeiter das Kunststück fertiggebracht, den Inhalt zu verbessern und den Umfang zu verringern. Ein seltenes Phänomen!

Zwar können die Aussagen zur ersten Auflage auch für diese gelten, daß es eher den Charakter eines inhaltlichen Sammelwerkes denn jenen eines Nachschlagewerkes hat, jedoch ist durch die veränderten Rubriken das Profil geschärft und damit der Gebrauchswert erhöht worden. Die Register freilich sind immer noch zu dürftig, als daß sie einen größeren Beitrag zur Erschließung des Werkes bieten könnten.

Es stellt sich am Ende noch die Frage, ob man die alte Auflage nicht aussondern sollte, wenn jetzt eine neue an ihre Stelle tritt. Nach Meinung des Rezensenten wurde so viel verändert und überarbeitet, daß die alte Auflage im Bestand bleiben kann, wenn man den Benutzern auch den alten Stand der Dinge (quasi *Amsterdam* und damit *Vor-Nizza*) bieten möchte.

Jürgen Plieninger

## QUELLE

---

<sup>1</sup>*Europa-Handbuch* / Werner Weidenfeld (Hrsg.). - Gütersloh : Verlag Bertelsmann-Stiftung, 1999. - 960 S. ; 22 cm. - ISBN 3-89204-819-3 : DM 68.00 [5703]. – Rez.: *IFB* 99-1/4-376.

***Informationsmittel (IFB)*** : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft  
<http://www.bsz-bw.de/ifb>